

# Netzwerk zum Schutz der Jugend im Oberbergischen Kreis

## **Was ist mit Jugendschutz im Sinne der Fragebogenaktion eigentlich gemeint?**

Mit Jugendschutz sind all die Aspekte und Handlungen gemeint, die zur Aufrechterhaltung oder Wiederherstellung der körperlichen, seelischen und geistigen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen dienen, oder die günstige Rahmenbedingungen schaffen. Dieser Schutz kann sich aufklärend an Jugendliche, präventiv an deren Lebensumgebung (Institutionen, Elternhaus, Nachbarschaft) oder schützend an das Verhalten Dritter gegenüber Kindern und Jugendlichen richten.

**Fragebogen** (Klicken Sie sich bitte mit der Tabulatortaste durch die Eingabefelder)

### 1. **Name oder Arbeitstitel des Netzwerkes**

(Es kann sich hierbei um Netzwerke, Arbeitskreise, Ordnungspartnerschaften, Runde Tische, und Einzelpersonen handeln.)

--

### 2. **Wer ist (Haupt-) Ansprechpartner, der mir Fragen zum Netzwerk beantworten kann?**

Name, Vorname:			
Straße:			
Postleitzahl, Ort:			
Telefon:		E-Mail:	

### 3. Beschreibung der wesentlichen **Inhalte, Themenschwerpunkte, Aktivitäten, Ziele** der Netzwerkarbeit.

--

### 4. **Wer ist Netzwerkpartner, bzw. soll / kann angesprochen sein?**

(Z.B. Polizei, Grundschulen, Ordnungs-, Jugendamt, Ehrenamtliche, Jugendliche, Vertreter der Politik, etc.)

--

Ist die Teilnahme auf die genannten Netzwerkpartner oder Partnergruppe begrenzt?

**JA**  **NEIN**   Wir hätten **noch gern Partner** aus dem/n Bereich/en:

--

### 5. **Wie oft treffen sich die Netzwerkpartner etwa pro Jahr?** \_\_\_\_\_ mal, und zwar

- regelmäßig ( wöchentlich,  monatlich,  halbjährlich,  \_\_\_\_\_ )  
 unregelmäßig  
 nur bei konkretem Anlass

6. **An wen kann ich mich wenden**, wenn ich Einladungen zu den Netzwerktreffen oder regelmäßige Informationen erhalten möchte?

Name, Vorname:			
Straße:			
Postleitzahl, Ort:			
Telefon:		E-Mail:	

7. **Gibt es zum Netzwerk eine eigene Web-Seite / Link / Veröffentlichungen**, damit ich mich weitergehend und aktuell informieren kann?

NEIN ,  JA, und zwar nachfolgende :

--

8. Welches ist der **regionale Tätigkeitsbereich**, in dem das Netzwerk aktiv ist?

(Z.B. kreisweit, Gemeinde E...., Städte bzw. Gemeinden A und B, Gemeinde A – Ortsteil H..., Kreise A und B, Bereich des LVR, Hauptschulen im Südkreis, etc.)

--

9. Ich kenne **ein weiteres Netzwerk**, das sich direkt oder indirekt mit Aspekten des Jugendschutzes befasst, über das ich aber selbst nicht näher Auskunft geben kann. Auskunft geben kann aber vielleicht

Name, Vorname:			
Straße:			
Postleitzahl, Ort:			
Telefon:		E-Mail:	

10. Ich möchte zum Thema noch nachfolgende Informationen / Anregungen geben:

--

11. Dieser Bogen wurde ausgefüllt von:

Name, Vorname:			
Straße:			
Postleitzahl, Ort:			
Telefon:		E-Mail:	

#### **Abschließende Informationen**

Veröffentlichung der Daten. Dieser Bogen dient zunächst lediglich der Erfassung der einzelnen Netzwerke. Er bietet dem Lenkungsteam die Möglichkeit mit den hauptverantwortlichen Personen Kontakt aufzunehmen und evt. ergänzende Fragen zu stellen.

Bevor es zur Veröffentlichung, insbesondere der Namen, Anschriften, Telefon-, E-Mail und Internetdaten kommt, werden die benannten Personen selbstverständlich um ihr Einverständnis gebeten.

Drucken Sie den Fragebogen bitte aus und senden Sie ihn an:

**Oberbergischer Kreis  
Jugendamt / 5122  
Am Wiedenhof 5  
51643 Gummersbach**

Die Daten in diesem PDF-Dokument werden nicht gespeichert. Sollte der Platz für Ihre Angaben einmal nicht ausreichen, ergänzen Sie den Fragebogen bitte mit einem Beiblatt.